

Sommerakademie 2019

29. 06. 2019

PROGRAMM

9h00 bis 11h20

9h00 bis 9h15: Begrüßung

09h15 bis 10h10: Helmut Grill, MSc D.O.

„Impingement Syndrom und Atmung“

Das Impingement Syndrom beinhaltet eine Vielfalt von Pathogenesen. Diese Pathologien sollten aus therapeutischer Sicht in der Behandlung individuell berücksichtigt werden. Atmung spielt hierbei eine große Rolle. Zudem müssen muskuläre Verknüpfungen, im Hinblick auf die Atmung, aus verschiedenen Perspektiven noch intensiver in die Behandlung miteinbezogen werden.

10h10 bis 11h00: Michael Biberschick, MMSc D.O. DPO

„Die Gesundheit des Mannes in der Osteopathie“

Heutzutage leiden viele Männer, auch schon jüngere, oftmals stillschweigend an Problemen und Erkrankungen des Urogenitalbereiches. Dazu gehören z.B. Probleme, die durch eine benigne Hyperplasie der Prostata entstehen oder die postoperativ nach einer leider oft notwendigen Prostektomie, wie z.B. Inkontinenz, entstehen. Aber Männer leiden sehr häufig auch unter Beckenschmerzsymptomaten, Varikozelen, chronischer Prostatitis, Erektionsstörungen und verminderter Fertilität oder gar Infertilität. In vielen Fällen, teilweise bereits durch Studien belegt, können osteopathische Behandlungen bei diesen Thematiken helfen bzw. unterstützen. In diesem Vortrag soll die Anatomie und Physiologie des männlichen Urogenitalbereiches im Detail behandelt werden, osteopathische Behandlungsmöglichkeiten aufgezeigt als auch die aktuelle Studienlage dargestellt werden.

PAUSE: 20 Minuten

11h20 bis 13h20

**11h20 bis 12h00: Florian Pichler, MSc D.O.
Dr. med. Josef Kornwachs**

“Auf den Spuren von R. Fulford - Perkussion als Assistent für die osteopathische Behandlung mit dem Spineliner“

Seit 10 Jahren arbeiten wir mit dem Spineliner als Ergänzung zu unseren osteopathischen Behandlungstechniken. Dabei konnten wir feststellen, dass wir nicht nur unsere physische Belastung durch den Spineliner reduzieren konnten, sondern auch die Faszien optimal auf weitere osteopathische Griffreihenfolgen ansprechen. Die Reflextherapie am Kopf nimmt dabei eine ganz besondere Stellung ein. Die Regulation des Neurovegetativums über die Reflextherapie am Cranium mit einem Fokus auf die Verbesserung des Schlafes, der Bewegungsfunktion und der

Beeinflussung des Schmerzes soll auch ein Modell aufzeigen, welches den Präventiven Zugang in den Vordergrund rückt.

12h00 bis 12h40: Margit Halbfurter, MSc D.O.

„Leaky Gut“

Eine gesunde Darmschleimhaut mit intakten Tight Junctions bildet die größte Barriere für großmolekulare Stoffe, Bakterien und Toxine. Durch Störungen der Integrität dieses Komplexes kommt es zu einer erhöhten intestinalen Permeabilität, dem sogenannten Leaky Gut Syndrom, das in Zusammenhang mit verschiedenen Autoimmunreaktionen diskutiert wird. In diesem Vortrag möchte ich euch einen Überblick des aktuellen wissenschaftlichen Forschungsstandes hinsichtlich Diagnostik, Symptomatik und Therapie des Leaky Gut Syndroms darstellen und mögliche Konsequenzen für die osteopathische Arbeit diskutieren.

12h40 bis 13h20: Marcus Lischent, MSc D.O.

„Das Phänomen der Zeit im osteopathischen Kontext.“

Es geht dabei um das Wesen der Zeit, um die Dualität der Zeit, um die gefühlte und um die konstruierte Zeit, mit der wir im osteopathischen Alltag bei unseren Behandlungen beschäftigt sind. Wann war die Läsion, zu welchem embryologischen Zeitpunkt war die Läsion ...? Über diese Phänomene werde ich in meinem Vortrag sprechen.

MITTAGSPAUSE: 13h20 bis 14h45

14h45 bis ca. 18h30

14h45 bis 15h40: Michaela Liedler, MSC D.O.

„Das Liedler-Konzept ● -zur nachhaltigen und tiefen Behandlung von postoperativen Adhäsionen und Verklebungen im Peritonealraum“

Narben schweigen oft, obwohl sie eigentlich ganz viele Geschichten zu erzählen haben. Adhäsionen und Verklebungen bleiben oft unerkannt, versteckt unter einer Operationsnarbe. Viele Narbentechniken wirken hauptsächlich in den oberen Gewebeschichten. Tiefer liegende Adhäsionen und Verklebungen – vor allem nach Operationen im Bauchraum – bleiben unentdeckt und über Jahre bestehen. Über Narben wird wenig gesprochen.

Im Liedler-Konzept ● geht es darum als OsteopathIn mutig die Narben, Verklebungen und Adhäsionen im Peritonealraum in ihrer Tiefe und Gesamtheit zu erkennen, zu begreifen und nachhaltig zu lösen. Schnell und effizient. Echt. Dauerhaft. Für mehr Wohlfühl im Körper auf allen Ebenen!

15h40 bis 16h35: Olivia Maier, MSc D.O.

„Das Echo des technischen Fortschritts“

Durch den technischen Fortschritt sind wir in zunehmenden Maße Störfeldern (Elektromog, Mobilfunk,..) ausgesetzt, die unseren Organismus belasten. Basierend auf den Forschungen der Torsionsfeldern und des Geologen Forscher Dr. Alexandre Rusanov und möchte ich Zusammenhänge von geopathische Zonen und deren Veränderungen durch die Technik und den Einfluss auf die Gesundheit von Mensch, Tier und Pflanzen erklären. Ich freue mich auf eine rege Diskussion und Erfahrungsaustausch.

PAUSE: 15 Minuten

**16h50 bis 17h35: Florian Pichler, MSc DO
Robert Kriz**

„Behandlung der cervico-thoracalen sowie viscerofaszialen Dysfunktionen mit der Breathworld Methode“

Breathworld wurde für Therapeutinnen entwickelt, die diese Methode für die Behandlung von durch Atem beeinflussbaren Symptomkomplexen einsetzen wollen. Ziel ist es den Einfluss der gelenkten Atmung in den Mittelpunkt von Behandlungstechniken zu stellen: In Verbindung mit passiven manuellen Techniken oder aktiver Bewegung, kombinierbar mit vielen bereits gebräuchlichen Behandlungsansätzen. Dadurch können zusätzliche Zugänge in der Patientenbehandlung schwer erreichbarer Körperregionen genutzt werden.

ABSCHIEDSWORTE

Im Anschluss: **WEINUMTRUNK**

Zu den ReferentInnen:

Michael **Biberschick**, MMSc D.O. DPO, Diplomierter Osteopath und Kinderosteopath / Helmut **Grill**, MSc D.O., Diplomierter Osteopath, Physiotherapeut / Dr. med. Josef **Kornwachs**, Facharzt für Physikalische u. Rehabilitative Medizin, Manuelle Medizin / Robert **Kriz**: Physiotherapeut, Manualtherapeut / Marcus **Lischent**, MSc D.O., Diplomierter Osteopath / Michaela **Liedler**, MSc D.O., Diplomierte Osteopathin / Olivia **Maier**, MSc D.O., Diplomierte Osteopathin, Physiotherapeutin / Florian Georg **Pichler**, M.Sc D.O. Diplomierter Osteopath, Physiotherapeut.